



DAS

DAMPSOFT Aktuell & Service

Die Anwenderzeitschrift
Ausgabe 1 Jahrgang 2006

Inhalt

	Seite
Titelseite	1
Online Hausnachrichten	2
Öffentlichkeit	3
EDV-Technik Internet-Attacken	4
DS-WIN Empfehlung	5
Ratgeber	6
Aktuelle Hilfe	7
Allgemeines	8

Impressum

Herausgeber
DAMPSOFT
Software Vertriebs GmbH

Chefredakteur
Tony Domin

Layout und Gestaltung
eventus (Hamburg)

Erscheinungsweise
Vierteljährlich
Auflage 8.500

Kontakt
DAMPSOFT
Software Vertriebs GmbH
Vogelsang 1
24351 Damp
TEL 04352/91 71 16
FAX 04352/91 71 90
info@DAMPSOFT.de
www.DAMPSOFT.de

Sehr geehrte Kolleginnen
Sehr geehrte Kollegen

Mit ein wenig Stolz möchten wir Ihnen unsere erste Ausgabe von **DAS** überreichen. Zukünftig erhalten Sie jährlich jeweils vier Ausgaben dieser neuen Anwenderzeitschrift. Es ist unser Ziel Ihnen unser Unternehmen DAMPSOFT näher zu bringen und ihrer Praxis viele nützliche Informationen und Hilfestellungen zu unseren Programmen zu geben. **DAS** untergliedert sich in unterschiedliche Themenbereiche und wir gehen derzeit davon aus, dass sprichwörtlich für jeden etwas dabei sein wird. Um der Zeit ein wenig vorausgreifen zu dürfen möchten wir bereits jetzt anfügen, dass sich **DAS** weiterentwickeln wird. Sollten Sie in diesem Zusammenhang persönliche Anregungen bzw. Verbesserungsvorschläge für uns haben, freuen wir uns bereits jetzt auf Ihre Meinung. Weihnachten

Mit kollegialem Gruß



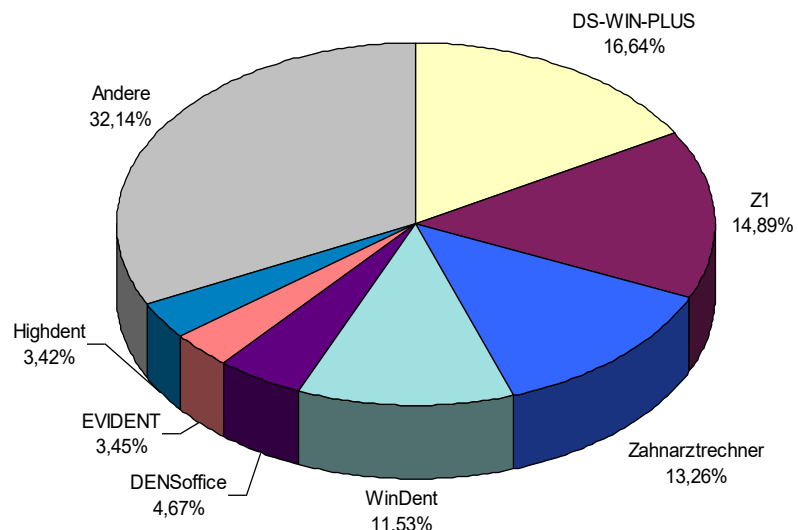
Wolfram Greifenberg

Top – Nachricht

Auch im Jahr 2005 wurde das Vertrauen zu DAMPSOFT im Zahnarztsoftware-Markt mehr als unterstrichen. Laut KZBV Erhebung 2004 liegt DS-WIN.PLUS wiederholt an erster Stelle im Bereich der eingereichten Abrechnungen der KCH.

Anteil EDV-Systeme an der Abrechnung per DTA KCH

(Stand: 31.12.2004, Quelle KZBV)





▼ Das Portrait

Herr Thomsen



Abteilungsleiter
Technischer Support
Mitarbeiter seit 1996

Mein Name ist Ralph Thomsen. Ich bin 38 Jahre alt und als Abteilungsleiter im technischen Support unter anderem für derzeit 10 Mitarbeiter mitverantwortlich. Bereits 1992 wurde ich bedingt durch mein Studium auf DAMPSOFT aufmerksam. Heute nach mehr als 9 Jahren Betriebszugehörigkeit ist es immer noch etwas Besonderes die Gesamtentwicklung der DAMPSOFT-Produktlinie begleitet zu haben.

Zu meinen internen Aufgaben gehört die Organisation und Sicherstellung von Schulungen und Weiterbildungsmaßnahmen

Die Kundenbetreuung bei hardware- und softwaretechnischen Fragen gehört zu den Hauptaufgaben des technischen Supports.

Wir leisten z.B. Hilfestellung rund um die Datensicherung und Datenwiederherstellung. Wir testen für Sie neue Hardwarekomponenten und -geräte aber auch neue Betriebssysteme auf Funktionalität im Zusammenspiel mit unseren DS-WIN-Produkten. Auch bei Datenübernahmen von Mitbewerberprodukten beantworten wir Ihre Fragen und unterstützen Sie bei auftretenden Problemen.

Ein weiteres Betätigungsfeld liegt in der Betreuung unseres Firmennetzwerkes und der hausinternen Technik.

▼ Wussten Sie eigentlich

wer die DAMPSOFT Showgruppe ist?

Wer kennt sie nicht? Seit Jahren erfreuen sich die Teilnehmer des bekannten Anwendertreffens an den Inszenierungen auf der Bühne.



(Verdienter Beifall für alle Akteure)

Die „Showgruppe“ wird ausnahmslos von den DAMPSOFT-Mitarbeitern gestellt. Unter fachkundiger Anleitung werden zur Vorbereitung viele Proben durchgeführt, bis möglichst alles bestens funktioniert. Doch wenn die Aufregung vor dem Auftritt so manchen „Akteur“ vereinnahmt, so heißt es Improvisation. Fast unbemerkt vom Publikum gelang es bisher jedem einzelnen Darsteller vorzüglich schwierigste Passagen oder „kleinere Aussetzer“ zu meistern.

Neben dem abendlichem Spaß stehen natürlich die vielen Kurse beim Anwendertreffen im Vordergrund.

Übrigens! Vom **28.04.-30.04.2006** findet das nächste Anwendertreffen statt. Sichern Sie sich noch heute Ihre Teilnahme.

Wo liegt Damp ? ▼



Eine oft gestellte Frage. Damp liegt direkt an der schönen Ostsee in der Mitte zwischen den Städten Kiel und Flensburg. Damp umfasst 5 Ortsteile und 1.670 Einwohner. 1973 wurde das Ostseebad eröffnet und für über 2.700 Gäste wurden Hoteleinrichtungen geschaffen.

Durch die entstandene Damp Holding AG wurden die Ostseeklinik Damp GmbH (377 Betten) und die Reha-Klinik Damp GmbH (815 Betten) gegründet. Ferner wurden durch weitere Klinikzugewinne über 4.027 Arbeitsplätze erforderlich.

Trotz dieser Entwicklung hat sich die Idylle aufgrund einer gelungenen Verschmelzung zwischen Historie und Neuzeit, weitgehend erhalten. Damp präsentiert sich daher nicht

nur durch eine Vielzahl von historischen und neuzeitlichen Gebäuden, sondern beeindruckt nach wie vor durch seine traumhaften Landschaften.



Thema der Zeit ▼

Internet-Attacken

- Viren, Würmer, Spyware & Co

Teil 1 - Grundlagen

Die Motivation, Computer-Viren zu programmieren und zu verbreiten, ist oft sehr fragwürdig. Dennoch ist es wichtig, zu wissen, wie sie konzipiert sind und wie diese funktionieren, um geeignete Abwehrmaßnahmen zu treffen.

In unserem Lande gibt es keine expliziten Gesetze gegen Computer-Viren oder Programmen mit Schadensfunktion. Die einschlägigen Strafbedingungen verbieten die Entwicklung solcher Programme nicht. Hingegen ist die Verbreitung von Viren, Würmern und dergleichen rechtlich verboten, da sie Daten ausspähen, verändern bzw. es sich um Computersabotage handelt.

sikalischer und softwaretechnischer Maßnahmen gewährleistet einen umfassenden Schutz.

Das Internet und Email's beflügeln die Verbreitung von Viren, Trojanischen Pferden, Würmern, Hijackern und Spyware, da hier ein schneller Infektionsweg vorhanden ist.

Welche elektronischen Bedrohungen existieren?

Viren: Über eine Tatsache muss sich jeder im klaren sein: Viren sind funktionierende Programme für den Computer. Solange diese nicht gestartet werden, sind sie harmlos und können sich weder verbreiten noch Schaden anrichten. Das Problem: Bei diversen Gelegenheiten führt ein PC solche Programme automatisch und ohne Rückfrage aus, zum Beispiel beim Systemstart. Computerviren sind in der Lage, ohne ein fremdes Medium, z.B. das Internet, sich selbst zu vermehren. Viren haben zwei Ziele: Sie verbreiten sich und sie richten in der Regel Schäden an.

Trojanische Pferde: Diese Programme beinhalten eine schädliche Funktion, wobei sie aber eine für den Nutznießer nützliche Funktion beinhalten. Die schädliche Funktion läuft dabei unbemerkt im Hintergrund ab. Trojaner sind nicht in der Lage ein System durch selbstständige Vermehrung zu infizieren. Die meisten sind darauf aus, private Daten auszuspähen. Sie zeichnen mitunter sämtliche Tastaturfolgen auf und versenden diese Tastenanschläge dann per Email. Auf diese Art sind z.B. die persönlichen Daten beim Onlinebanking kein Geheimnis mehr.

Hijacking: Hierbei wird versucht, den Internetbenutzer auf eine falsche bzw. gefälschte Internetseite zu locken. Der Internetbrowser wird dabei unbemerkt auf die falsche Adresse umgeleitet, sozusagen entführt (hijacking).

Solch eine gefälschte Seite sieht z.B. genauso aus wie die der eigenen Hausbank, bei der sich mit Benutzername und Kennwort angemeldet werden muß.

Spyware: Das sind ungebetene Gäste auf dem PC, die den Benutzer und sein Surfverhalten ohne sein Wissen ausspionieren. Spyware landet häufig durch aufgerufene Internetseiten auf der Festplatte. Dabei werden ungewollte Aktionen auf dem Computer ausgeführt, wie beispielsweise das Installieren von unerwünschten Programmen



Hintergrund

Dass gegen ein Unternehmen und dessen Kunden gerichtete Bedrohungspotenzial durch elektronische Angriffe von außen hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Dazu gehört auch die Sicherstellung des laufenden Betriebes. Nur eine durchdachte Kombination phy-

Würmer: Ein Wurm benötigt zu seiner Vermehrung ein Emailprogramm, um dessen Netzwerkfunktionen zu nutzen. Sie setzen auf schnelle Ausbreitung, um andere Computer anzustecken. Sie besitzen Schadensfunktionen, wie sie sonst für Viren typisch sind.



Wichtige Kontaktdaten

Sekretariat/Vertrieb
04352 - 917116

Hotline DS-WIN-PLUS
0180 - 5223160

Hotline DS2 PLUS
04352 - 917115

Telefax
04352 - 917119

eMail und Internet
info@dampsoft.de / www.dampsoft.de



Eine Familie, die keine Ansprüche offen lässt! Erfahren Sie zukünftig auf dieser Seite ALLES über die DS-WIN-PRODUKTFAMILIE!

Innovative Praxismanagement Erweiterungen

Der **OGM** (Oraler – Gesundheits – Manager) verschafft einen schnellen Überblick über den oralen Zustand des Patienten und kann die Erkenntnisse entsprechend dokumentieren. In der Bewertung ist anhand der Ampelfarben sofort ersichtlich, in welchen Bereichen Behandlungsbedarf besteht. Es können exakte Messwerte eintragen und Schulnoten von 1 bis 6 vergeben werden. Der OGM ist Bestandteil des Prophylaxe - Programms DS-WIN-PROPH. Das neue Produkt ist zudem auch für „Nicht – DAMPSOFT - Anwender“ einsetzbar.

DS-WIN-MPG ist ein zweckmäßiger Assistent zur Umsetzung der gefor-

wendeten Materialien können gleichsam den Patienten zugeordnet werden, so dass die Rückverfolgbarkeit der verwendeten Materialien gewährleistet ist.

DS-WIN-ZMK greift die Befundungsmethodik von Dr. Reusch auf, die vielen Zahnärzten aus den Fortbildungen der Westerbürger Kontakte geläufig ist. Auf dem von Dr. Reusch entwickeltem Formular „Erstbefund/Wiederholungsbefund“ können schnell die wichtigsten Befunde dokumentiert werden, um sich einen guten Überblick zu verschaffen. Tiefer gehende Befunde sowie die Therapieplanung und Therapieverfolgung werden auf dem Formular „ZMK-Befund“ dokumentiert. DAMPSOFT hat in Zusammenarbeit mit Dr. Reusch die Befundungsmethodik EDV-mäßig in dem neuen Programm **DS-WIN-ZMK** nach Reusch umgesetzt, so dass jeder, der bisher mit Vordrucken gearbeitet hat, jetzt alles direkt

◀ DS-WIN MODULE



Modulübersicht

Online-Module

DS-WIN-CALL
DS-WIN-NET
DS-WIN-COMM
DS-WIN-WEB

Grafik-Module

DS-WIN-VIEW
DS-WIN-VISUAL

Organisations-Module

DS-WIN-Termin
DS-WIN-ZEIT
DS-WIN-ORG
DS-WIN-QM
DS-WIN-FIBU
DS-WIN-Material
DS-WIN-MPG
DS-WIN-DENTY

Planungs- Abrechnungs-Module

DS-WIN-ZE
DS-WIN-KFO
DS-WIN-REGISTERMODUS
DS-WIN-PA
DS-WIN-PROPH
DS-WIN-MED
DS-WIN-IMP
DS-WIN-ZMK
DS-WIN-OGM

The screenshot displays the 'ZMK-Befund nach Reusch' (ZMK Examination according to Reusch) form. It includes patient information (Patient: Nico Beispiel, geb.: 20.06.1960, Datum: 23.08.2004, Behandler: Greifenberg) and a detailed dental X-ray with various colored overlays and annotations. The interface also features a sidebar with checkboxes for clinical findings (e.g., 'insuff. Oberfläche', 'FAM', 'FTM', 'Approximalkontakte', 'Entzünd.-herd', 'Zahnfleischdefekt', 'hvg. schwer zugänglich / Papillenverlust', 'ART') and a bottom section with buttons for 'Neuer Plan', 'Bilder', 'Voreinstellungen', 'Speichern', 'Zeichnen', 'Löschen', 'Drucken', and 'Ok'.

DS-WIN-ZMK (EDV Version)

derden MPG - Regularien. Unter anderem kann diese neue Softwareerweiterung benötigte oder verwendete Materialien unter Zuhilfenahme eines Barcodescanners automatisiert verwalten. Die ver-

im Computer eingeben kann und die Befunde immer und an jeder Stelle digital zur Verfügung hat.

**DS-WIN Ratgeber ▼****Finanzbuchhaltung**

Neue Ideen, neue Erfahrungen, Fortschritt und Realisierung bedeutet bei DAMPSOFT auch Weiterentwicklung im Detail.

In Kombination bzw. Kooperation mit Frau Brendel vom Unternehmen PRAXISMANAGEMENT hat DAMPSOFT das Zusatzprogramm DS-WIN-FIBU-light entwickelt, das die gleichen Funktionalitäten wie das FIBU-light besitzt. Dadurch stellen DAMPSOFT und PRAXISMANAGEMENT sicher, dass Zahnärzte, die die Kurse und sonstigen Dienstleistungen von PRAXISMANAGEMENT in Anspruch nehmen, mit dem Fibu-light-Konzept arbeiten.

Bei der Konzeption wurde großer Wert darauf gelegt, dass seitens der Anwender keine Detailkenntnisse erforderlich sind, um eine eigene Kostensenkende Buchführung in der Praxis zu ermöglichen.

Grundsätzliches

DS-WIN-FIBU-light funktioniert nach dem identischen Grundsatzkonzept von FIBU-light des Unternehmens PRAXISMANAGEMENT. Hierbei entsteht jedoch kein Verzicht von den bekannten Annehmlichkeiten von DS-WIN-FIBU.

Buchungen, die sich auf Patientenrechnungen beziehen, werden nach wie vor in die offene Postenliste übertragen und die automatischen Buchungen der Praxisgebühr werden auch in bekannter Weise abgearbeitet.

Zusätzlich begünstigt der angebotene Kontenrahmen die Führung detaillierter Buchungskonten. Vorteil: Der Kontenrahmen, ist für alle Praxen gleich und ermöglicht somit

dem Unternehmen von PRAXISMANAGEMENT alle Fragen schnell und präzise beantworten zu können.

Vorteile durch Kooperation

In der Vergangenheit konnte DAMPSOFT in Bezug auf Finanzbuchhaltung in vielen Fällen nur Fragen beantworten, die mit der Funktionalität des Finanzbuchhaltungsprogramms im Zusammenhang standen.

für DS-WIN-FIBU-light Anwender selbstverständlich, damit ein reibungsloser Start zur Nutzung einer eigenen Buchführung ermöglicht wird.

Ein umfangreiches Seminarangebot rundet das Dienstleistungsspektrum von PRAXISMANAGEMENT ab.

Kompakt

- Komfortable Einbindung des FIBU-light Kontenrahmens auf den

Die Kooperation ermöglicht es zukünftig allen Finanzbuchhaltungsanwendern von DAMPSOFT durch die Zuhilfenahme von PRAXISMANAGEMENT auch buchhalterische Fragen klären zu können. Hierzu ist lediglich eine Registrierung im Buchführungsclub notwendig.

Ferner wird ein Newsletter-Service angeboten, um über ständige Aktualitäten informiert zu werden. Eine zeitlich begrenzte Mitgliedschaft ist

Praxistyp (Individualisierbar)

- Auswertungen nach dem FIBU-light Buchführungskonzept (Betriebsauswertung, Liquiditätsrechnung)

*Seminarangebote und weitere Informationen unter:
www.fibulight.de*



Häufig gestellte Fragen, Beseitigung von Störungen oder grundsätzliche Einstellungen und Erläuterungen zu allen DAMPSOFT Produkten. Diese Themen werden in dieser Rubrik explizit von DAMPSOFT-Experten kompetent und sachbezogen behandelt.



Abrechnung Einstellungen

Der Fall: Das Bema Prüfmodul moniert häufig Fälle von Zivildienstleistenden oder Bundeswehrangehörigen.

Die Frage: Wie kann dieses verhindert werden?

DAS Antwort: Bei Patienten, die als Zivildienstleistende oder Bundeswehrangehörige versichert sind, ist statt der Mitgliedsnummer die PK-Nr. anzugeben.

Verzweigen Sie über die Schaltfläche >>Vers. Wechsel<<. Anschließend erfolgt der nachstehende Dialog.

Bei eingestellter Krankenkasse Zivildienst (ZVD) und Bundeswehr (BW) wird Ihnen das Eingabefeld „Pers.Kennz.“ dargestellt. Hier muss das Geburtsdatum (TTMMJJ), der Anfangsbuchstabe vom Nachnamen, und eine fünfstelligen Nummer eingetragen werden

Vorbereitung für die Abrechnung / Praxisgebühr

Derzeit kommt es bei der Leistung 01 (Untersuchung) im Zusammenhang mit ZE-, PA-, KB oder KG-Leistungen zur der Ausgabe einer Fehlermeldung vom Prüfmodul. Diese Fehlermeldung wird von dem KZBV-Prüfmodul ausgegeben, auf das DAMPSOFT keinen Einfluss hat.

Diese Patienten werden in der Abrechnung rechts unter „Patienten mit Fehlern“ aufgeführt.

Bema-Fallebene Fehler:

Datum Zahn Leistung Bemerk. Bema-Prüfung
Achtung: Die laut Kennzeichnung unterstellte...

Diese Meldung kann seitens DAMPSOFT unterbunden werden, wenn in dem KZV-Bereich folgende Eingabe vorgenommen wird.

Aktivieren Sie im BEMA-Leistungsverzeichnis bei der Geb.-Nr. 01 folgende Einstellung

Aktivieren Sie die Einstellung „nach Kommentar fragen“

Bei der Erfassung der 01 wird das Kommentarabfragefenster geöffnet. Hier tragen Sie die entsprechende Ziffer ein:

- ZE-Leistungen = Ziffer 5
- KB-Leistungen = Ziffer 2
- KG-Leistungen = Ziffer 2
- PA-Leistungen = Ziffer 4

Zusätzlich muss zur Eingabe „bezahlt“

ZE-Leistungen
PA-Leistungen
KB-Leistungen
KG-Leistungen

Fragen

Antworten

& Hilfestellungen

im Praxisgebührendialog angehakt werden

Bei Einhaltung dieser Vorgehensweise werden keine „Fehlermeldungen“ mehr angezeigt.



Hardware

Ein breites Feld möglicher Fragestellungen wird durch die Hardware bestimmt. Hierbei stehen oftmals Drucker- und Mehrplatzunklarheiten bzw. Probleme im Vordergrund. Die Schnellebigekeit in der Hardwareentwicklung erfordert seitens des DAMPSOFT - Hardware - Supports schnelle und aktuelle Hilfestellungen für Anwender und Techniker.

Aktuellste und ausführliche Informationen erhalten alle Interessierten über das Internet.

Unter der Internetadresse: **www.Dampsoft.de** stehen diese Hilfestellungen und Anleitungen unter der Rubrik **Support/Downloads** jederzeit bereit!

**DAMPSOFT Termine****Anwendertreffen**

28.04.-30.04.2006

- Beilage (Anmeldeformular)

Messetermine

09.09.2006	Hamburg
16.09.2006	Düsseldorf
22.09.-23.09.2006	Leipzig
30.09.2006	Hannover
20.10.-21.10.2006	Stuttgart
28.10.2006	Berlin
04.11.2006	München
11.11.2006	Frankfurt

Schulungen

Weitere und detaillierte Informationen unter: www.Dampsoft.de

**Kurz notiert****DS-WIN Gold Edition**

Fast unbemerkt von den Medien entwickelt sich die jüngste DAMPSOFT-Produktion langsam zum „Klassenprimus“ einer ganz neuen Software-Generation. Die „Gold-Edition“ präsentiert sich im unvergleichbarem Design und einer ungewöhnlichen Ausstattung. Die Premiere startete auf der IDS-Messe 2005 und bereits kurze Zeit später, erfolgten die ersten Auslieferungen.

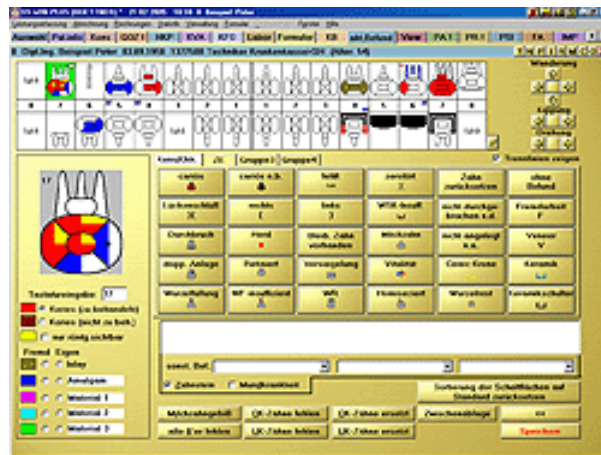
Viele DAMPSOFT Anwender haben sich seit der IDS 2005 intensiver

über die Neuentwicklung informiert und mittlerweile zu der *Gold-Edition* Version gewechselt.

Herr Wolfram Greifenberg begründet die Gold-Edition Entwicklung mit der Tatsache, dass ein verstärkter Bedarf vieler Praxen nach einer „All-In-One-Version“ mit technologischen und wirtschaftlichen Zukunftsperspektiven registriert wurde. Um diesen Bedarf decken zu können, war es unumgänglich ein neues Produkt zu definieren und zu realisieren.

Mini-Webserver für Ihre Internetpräsenz. Die beinhalteten Webseiten sind in einem eleganten Stil gehalten und werden automatisch durch Ihre im DAMPSOFT-Terminbuch gespeicherten Praxisdaten und Termine angepasst. Als Internetanbindung empfehlen wir eine DSL-Flatrate, um eine 24-stündige Bereitstellung der Internetseiten günstig zu gewährleisten.

Zusätzlich ergibt sich noch folgender Nutzen durch den DS-Guard:



Neues Bild folgt

Informationen unter: www.Gold-Edition.de

VPN Virtual Private Network

Hochverschlüsselte und sichere Kommunikation über das Internet, z.B. mit Ihrem Praxisrechner. Verschaffen Sie sich online einen Überblick, was das neue Terminvergabesystem während Ihrer Abwesenheit leistet. Für diese Option sind zwei DS-Guards erforderlich, eine zum Verschlüsseln auf der Praxisrechnerseite und

eine weitere zum Entschlüsseln auf der Heimrechnerseite.

Integrierte Firewall

Sicherung des Praxisrechners gegen Trojaner, Spyware und unbefugten Zugriff durch die integrierte Firewall. Sie selbst können über eine "Whitelist" festlegen, welche Internetseiten angesurft werden dürfen und welche nicht. Kleinste Abmessungen

USB-Anschluss

Schneller Anschluss an den Rechner und unkomplizierte Installation: Stromversorgung über USB-Anschluss und Datenstrom über RJ45.

**DAS Angebot****DS-Guard Sicherheit im Internet**

Der für das DS-WIN-NET erforderliche DS-Guard sorgt für die Bereitstellung der Webseiten, die die Patienten über das Internet aufrufen können und verschlüsselt den Datenverkehr. Er fungiert praktisch als

Nächste **DAS** Ausgabe 03/2006